

Palästinensischer Holocaust in Gaza

Erneut bitte ich Granma nicht um die erste Seite für diese relativ kurzen Zeilen über den Genozid, der an den Palästinensern begangen wird.

Ich habe sie schnell niedergeschrieben, um etwas zu protokollieren, das eine gründliche Betrachtung erfordert.

Ich denke, dass in diesem Augenblick der Menschheitsgeschichte, in dem mehr als sieben Millionen Bewohner um das nackte Überleben kämpfen, eine neue und widerwärtige Form des Faschismus mit bemerkenswerter Kraft im Entstehen ist.

Keiner dieser Umstände steht in Zusammenhang mit der Schaffung des römischen Imperiums vor etwa 2400 Jahren oder mit dem nordamerikanischen Imperium in dieser Region der Welt vor kaum 200 Jahren, wie es von Simon Bolívar beschrieben wurde, als er ausrief: „... Die Vereinigten Staaten scheinen von der Vorsehung dazu ausersehen, Amerika im Namen der Freiheit mit Elend zu überschütten.“

England war die erste wahre Kolonialmacht, die in der ersten Hälfte des XX. Jahrhunderts über große Teile Afrikas, des Mittleren Orients, Asiens, Australiens, Nordamerikas und viele Antilleninseln herrschte.

Ich spreche hier nicht von den Kriegen und den Verbrechen, die vom Imperium der Vereinigten Staaten im Laufe der mehr als hundert Jahre begangen wurden, ich möchte nur aufzeigen, was es mit Kuba machen wollte, was es mit vielen anderen Ländern auf der Welt gemacht hat. All das beweist uns nur, dass „eine gerechte Idee aus dem hintersten Winkel einer Höhle mehr als eine Armee erreichen kann“.

Die Geschichte ist viel komplizierter als alles bisher Gesagte, aber das ist in groben Zügen, wie die Bewohner Palästinas sie erfahren haben und es ist gleichermaßen logisch, dass in den modernen Kommunikationsmedien die Nachrichten, die täglich ankommen, widerspiegelt werden. So ist es bei dem beschämenden und kriminellen Krieg im Gazastreifen geschehen, einem Stück Land, wo die Bevölkerung von dem lebt, was von einem unabhängigen Palästina nach kaum einem halben Jahrhundert übrig geblieben ist.

Die französische Nachrichtenagentur AFP verlautbarte am 2. August: „Der Krieg zwischen der islamistischen palästinensischen Hamas Bewegung und Israel hat zum Tod von annähernd 1.800 Palästinensern geführt, (...) zur Zerstörung von Tausenden von Wohnungen und zum Ruin einer sowieso schon geschwächten Wirtschaft“, obwohl natürlich nicht gesagt wird, wer diesen schrecklichen Krieg angefangen hat.

Danach heißt es: „... bis Samstag Mittag hatte die israelische Offensive 1.712 Palästinenser getötet und 8.900 verletzt. Die Vereinten Nationen konnten 1.117 Tote identifizieren, in ihrer Mehrheit Zivilisten. (...) UNICEF zählte die Leichen von mindestens 296 Minderjährigen“.

„Die Vereinten Nationen schätzen (...), dass etwa 58.900 Menschen im Gazastreifen kein Dach mehr über dem Kopf haben“.

„Zehn von 32 Krankenhäusern mussten schließen und weitere elf sind schwer beschädigt.“

„Diese palästinensische Enklave von 362 Quadratkilometern verfügt auch nicht über die für 1,8 Millionen Einwohner nötige Infrastruktur, vor allem was die Versorgung mit Elektrizität und Wasser angeht.“

Palästinensischer Holocaust in Gaza

Published on Fidel Castro, soldado de las ideas (<http://www.comandanteenjefe.org>)

„Laut IWF überschreitet die Arbeitslosenquote im Gazastreifen, einem Gebiet, das seit 2006 einer israelischen Blockade unterliegt, 40%. Im Jahre 2000 lag die Arbeitslosigkeit noch bei 20% und 2011 bei 30%. Mehr als 70% der Bevölkerung ist, laut Gisha, in normalen Zeiten von humanitärer Hilfe abhängig.“

Die Regierung Israels erklärte für Gaza einen Waffenstillstand aus humanitären Gründen von 7:00 GMT dieses Montags an. Einige Stunden später jedoch brach sie diesen Waffenstillstand, als sie ein Haus angriff, in dem 30 Personen, hauptsächlich Frauen und Kinder, verletzt wurden, darunter ein Mädchen von acht Jahren, das später starb.

Frühmorgens am selben Tag starben 10 Palästinenser als Folge eines israelischen Angriffs auf den gesamten Gazastreifen und damit stieg die Zahl der ermordeten Palästinenser auf etwa 2000.

Das Blutbad nahm ein solches Ausmaß an, dass " der französische Außenminister Laurent Fabius an diesem Montag sagte, das Recht Israels auf Sicherheit rechtfertige nicht das 'Massaker an Zivilisten', das gerade vonstatten gehe".

Der Völkermord der Nazis an den Juden erntete den Hass aller Völker der Erde. Warum glaubt die Regierung dieses Landes, dass die Welt diesem makabren Genozid, der heute an dem palästinensischen Volk begangen wird, gefühllos gegenüber stehe? Glaubte man etwa, dass die Komplizenschaft des nordamerikanischen Imperiums an diesem schamlosen Massaker unentdeckt bliebe?

Die menschliche Gattung durchlebt einen Zeitabschnitt, der in der Geschichte ohne Beispiel ist. Ein Zusammenstoß von Militärflugzeugen oder Kriegsschiffen, die sich gegenseitig belauern oder ähnliche Aktionen können einen Krieg mit den ausgefeiltesten modernen Waffen entfesseln, der sich in das letzte Abenteuer des Homo sapiens verwandeln könnte.

Es gibt Fakten, die die nahezu völlige Unfähigkeit der Vereinigten Staaten zum Ausdruck bringen, sich den aktuellen Problemen in der Welt zu stellen. Man kann feststellen, dass es keine Regierung in diesem Land gibt, auch keinen Kongress, keine CIA und kein Pentagon, die über das finale Drama entscheiden werden. Es ist wirklich traurig, dass dies zu einem Zeitpunkt geschieht, an dem die Gefahren besonders groß sind, aber auch die Möglichkeiten voran zu kommen. Während des Großen Vaterländischen Krieges verteidigten die russischen Bürger ihr Land wie die Spartaner. Sie zu unterschätzen, war der größte Fehler der Vereinigten Staaten und Europas. Ihre engsten Verbündeten, die Chinesen, die ihren Sieg auf denselben Grundlagen errangen wie die Russen, bilden heute die dynamischste Wirtschaftsmacht der Erde. Die Länder wollen Yuan und keine Dollar, um Waren und Technologien zu erwerben und ihren Handel zu erweitern.

Neue und unverzichtbare Kräfte sind entstanden. Brasilien, Russland, Indien, China und Südafrika und deren Bindungen mit Lateinamerika und der Mehrheit der karibischen und afrikanischen Länder, die für ihre Entwicklung kämpfen, bilden die Kräfte, die in unserer Epoche zur Zusammenarbeit mit den übrigen Ländern der Welt bereit sind, ohne dabei die Vereinigten Staaten, Europa und Japan auszuschließen.

Die Russische Föderation zu beschuldigen, den Absturz des malaysischen Flugzeugs herbeigeführt zu haben, ist von einer niederschmetternden Einfalt. Weder Vladimir Putin noch der russische Außenminister Sergej Lawrow und die anderen Führungspersonlichkeiten dieser Regierung würden jemals eine solche Dummheit begehen.

26 Millionen Russen starben bei der Verteidigung ihres Heimatlandes gegen den Nazismus. Die chinesischen Kämpfer, Männer und Frauen, Kinder eines Volkes mit tausendjähriger Kultur, sind Menschen von hoher Intelligenz und unbesiegbarem Kampfgeist und Xi Jinping ist einer der standhaftesten und fähigsten Revolutionsführer, die ich je kennen gelernt habe.

Fidel Castro Ruz
Agosto 4 de 2014

Palästinensischer Holocaust in Gaza

Published on Fidel Castro, soldado de las ideas (<http://www.comandanteenjefe.org>)

10 y 45 p.m.

Quelle:

Granma Internacional

04/08/2014

Source URL: <http://www.comandanteenjefe.org/de/artikel/palastinensischer-holocaust-gaza?height=600&width=600>